

## **Mitteilungsvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0238/2012**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	19.06.2012	zur Kenntnis

### **Tagesordnungspunkt**

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 13.03.2012 - öffentlicher Teil -**

### **Inhalt der Mitteilung**

#### **Zu Top A7 – Schulentwicklung Sekundarstufen (0120/2012)**

Frau Lehnert hat in der Sitzung des Rates am 29.03.2012 für die CDU-Fraktion den Antrag gestellt, die Verwaltung solle eine Elternbefragung in allen Grundschulen durchführen, um das Wahlverhalten beim Übergang auf eine weiterführende Schule zu erfragen. Das Ergebnis solle in einer Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport vor der Sitzung des Rates vom 03.07.2012 präsentiert werden.

Die Fraktion DIE LINKE./BfBB hat beantragt, die Elternbefragung im Monat Dezember 2012 durchzuführen.

Herr Urbach hat zunächst über die gestellten Anträge der Fraktion DIE LINKE./BfBB und der CDU-Fraktion abstimmen lassen: Er hat den Antrag der CDU-Fraktion als weiter gehend gewertet und daher zunächst über diesen abstimmen lassen.

Für den Antrag der CDU-Fraktion stimmen die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die Fraktion Freie Wähler, die Fraktion KIDinitiative, vier Ratsmitglieder aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der Bürgermeister. Gegen den Antrag stimmen die SPD-Fraktion und die Fraktion DIE LINKE./BfBB. Vier Ratsmitglieder aus den Reihen der Fraktion

Bündnis 90/DIE GRÜNEN enthalten sich der Stimme.

Der Rat hat damit **mehrheitlich** folgenden Beschluss gefasst:

*Die Verwaltung führt eine Elternbefragung in allen Grundschulen durch, um das Wahlverhalten beim Übergang auf eine weiterführende Schule zu erfragen. Das Ergebnis soll in einer Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport vor der Sitzung des Rates vom 03.07.2012 präsentiert werden.*

Der Rat hat daraufhin **einstimmig** bei Enthaltung der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE./BfBB, der Fraktion Freie Wähler, der Fraktion KIDitiative sowie sechs Enthaltungen aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN folgenden Beschluss gefasst:

*Die Entscheidung über die Ziffern 1. und 2. des Beschlussvorschlages in der Vorlage wird vertagt.*

Es wird beschlussgemäß verfahren. Die Informationsveranstaltungen für die Eltern finden vom 21. - 24.05.2012 statt. Die Fragebögen wurden am 08.05.2012 verteilt, die Rückläufe werden zum 30.05.2012 erwartet.

### **Zu Top A7.1 – Festlegung der Platzzahlen im außerunterrichtlichen Angebot an den Offenen Ganztagsgrundschulen für die Schuljahre 2012/2013 und 2013/2014 (0081/2012)**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 22.03.2012 **mehrheitlich** gegen die Stimme von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

*In den Schuljahren 2012/2013 und 2013/2014 werden bis zu 2.350 Plätze im außerunterrichtlichen Angebot an den Offenen Ganztagsgrundschulen gemäß den städtischen Richtlinien gefördert. Dazu werden im Haushaltsjahr 2012 insgesamt 5.412.650,- EUR (brutto) und ab dem Haushaltsjahr 2013 5.418.337,- EUR (brutto) zur Verfügung gestellt. Der steigenden Nachfrage muss in der Zukunft haushaltspolitisch Rechnung getragen werden.*

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.03.2012 **mehrheitlich** gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE./BfBB dem Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses gefolgt:

Es wird beschlussgemäß verfahren.

### **Zu Top A8 – Haushalt 2012/2013 (0129/2012)**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 22.03.2012 **mehrheitlich** gegen die Stimmen von SPD, DIE LINKE./BfBB und KIDitiative bei Enthaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dem Rat unter Berücksichtigung der in der Sitzung gefassten Beschlüsse folgende Beschlussempfehlung zu geben:

*Die Haushaltssatzung für die Jahre 2012 und 2013 sowie das Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2012 bis 2022 werden unter Berücksichtigung der als Tischvorlage vorgelegten weiteren Änderungen zum Entwurf und unter Berücksichtigung der vom Haupt- und Fi-*

*nanzausschuss vorgeschlagenen Änderungen beschlossen.*

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.03.2012 die Entscheidung über den Haushalt 2012/2013 und das Haushaltssicherungskonzept 2012-2022 **mehrheitlich** gegen eine Stimme aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN bei vier Enthaltungen aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in die Sitzung des Rates am 03.07.2012 vertagt.

#### **Zu Top A9 – Aufhebung der Haushaltssicherungskonzept-Maßnahme 4.450.3 „Übertragung der Trägerschaft für die Galerie Villa Zanders“ (0112/2012)**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 22.03.2012 **einstimmig** beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

*Die Haushaltssicherungskonzept-Maßnahme 4.450.3 „Übertragung der Trägerschaft für die Galerie Villa Zanders“ wird aufgehoben.*

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.03.2012 **einstimmig** bei einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion DIE LINKE./BfBB dem Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses gefolgt:

Es wird beschlussgemäß verfahren.

#### **Zu Top A10 - Abschluss einer Vereinbarung mit der NRW-Stiftung zur Nutzung des Anbaus am Schulmuseum Katterbach (0113/2012)**

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.03.2012 **einstimmig** folgenden Beschluss gefasst:

*Der Rat ermächtigt die Verwaltung, die der Vorlage als Anlage beiliegende Vereinbarung mit der Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege („NRW-Stiftung“) abzuschließen.*

Die Vertragsparteien haben den Vertrag unterzeichnet.

#### **Zu Top A11 – Annahme einer Schenkung (0133/2012)**

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.03.2012 **einstimmig** folgenden Beschluss gefasst:

*Die Schenkung wird angenommen. Herrn Joseph Schex soll der herzliche Dank der Stadt übermittelt werden.*

Die Schenkung wurde angenommen. Dem Schenkenden wurde der herzliche Dank der Stadt übermittelt.